



August 2017



Dem Turn- und Sportverein Neuendorf wünsche ich viel Erfolg!

Ich empfehle mich für sämtliche Malerarbeiten:

*Fassaden und Isolationen
Renovationen und Umbauten
Neubauten
Tapeziererarbeiten*

Malergeschäft  **Urs Luginbühl**
4623 Neuendorf, Telefon 062 398 26 61

Lasertechnik für Werbung und mehr.....

runkel. 

Lasertechnik für
Werbeträger auf
beschichtetes Alu,
Holz, Plexiglas, Glas
und vieles mehr!

- Power Bank
- Kugelschreiber
- Taschenlampen
- Holzschneidebretter
oder auf Leder,
Fleece, Softshell...

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
08.00 - 12.00
13.30 - 18.00

Freitag
08.00 - 12.00
13.30 - 16.00

Hardgrabenstrasse 2
4623 Neuendorf
062 398 03 06

Traum oder Ziel?

Beim Mitmachen an einem Turnfest oder auch an einer Turnerunterhaltung spüre ich bei mir selber immer so ein Zusammengehörigkeitsgefühl: Ich habe dann das Gefühl, zusammen können wir alles erreichen. Alle kämpfen/turnen für unseren Verein. Alle werden mitgetragen, ob stark oder schwach, ob jung oder älter, ob schnell oder langsam! Und beim gemütlichen Zusammensein danach kommen immer wieder verrückte Ideen zur Sprache.

So zum Beispiel wünsche ich mir wieder einmal mehr eine gemischte Gymnastik aufzuführen! Mit Mitgliedern aller Riegen, sie dürfen auch schon etwas älter sein, das macht manchmal erst die Qualität aus. «wie früher...»! Die Einen erklären meinen Traum und mich als verrückt, andere träumen begeistert mit.

Die Durchmischung unserer Vereinsmitglieder enthält alles, was man für die Verwirklichung meines Traumes oder zur Zielerreichung braucht: Euphorie, jugendlicher Leichtsinn, turnerisches Können, Beweglichkeit, Disziplin, Erfahrung, Besonnenheit, Durchhaltewillen, Spontanität und auch Mut für Neues.

Nun stellt sich für mich die Frage: Wo liegt der Unterschied zwischen Traum und Ziel? Ziele wachsen aus Träumen. Bleibt der Traum ein Traum oder kann ich ihn in ein Ziel umwandeln? Und genau dort ist der Unterschied zwischen Traum und Ziel: beim Ziel formulieren wird dann alles konkret und real mit Planung, Zusagen, Terminen, usw... Beim Traum hingegen bleibt es ein träumen...

Wenn wir uns jedoch keine Ziele set-

**Unser
Hauptsponsor:**

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Gäu-Bipperamt

zen, überlassen wir die Erfüllung unserer Wünsche dem Zufall! Und mit dem Zufall ist das so eine Sache...

Also, ich arbeite weiter an meinem Traum und begeben mich auf die Su-

che nach Träumern, die gemeinsam ein Ziel erreichen wollen!

Sandra Wittwer-Staub
Co-Präsidium TSVN

Zum Gedenken

*Mit dem Leben ist es wie mit einem Theaterstück:
Es kommt nicht darauf an, wie lang es war, sondern wie bunt.*

Wir nahmen Abschied von

Hubert von Arb

18. Feb. 1944 – 13. Jan. 2017

Wir sprechen den Angehörigen unser Beileid aus und wünschen ihnen viel Zuversicht und Kraft.

Impressum

«Liegestütz»
Erscheinung
Auflage
Verteilgebiet

Gestaltung/Druck
Redaktion
Co-Präsidium

Offizielles Organ des Turn- und Sportvereins Neuendorf
2 x pro Jahr
1'000 Exemplare
alle Haushaltungen von Neuendorf, www.tsvn.ch, sowie Vereinsmitglieder, Verbände und diverse Turnvereine im Kanton Solothurn
Druckerei Hammer, Egerkingen
Charles Flury, Neuendorf
Sandra Wittwer, Neuendorf, und Meinrad Müller, Neuendorf

4. Generalversammlung

Am 19. Januar 2017 fand in der Dorfhalle die 4. GV des TSV Neudorf statt. Nach dem Apéro verwöhnten uns die Turnerinnen C mit feinen, selber gekochten Älpermagronen mit Apfelmus.

So konnten wir frisch gestärkt die GV in Angriff nehmen. Mit dem vor einem Jahr neu geschriebenen Turnerlied wurde die GV eröffnet. Nach der Begrüssung der 99 Stimmberechtigten und der Gäste, welche der Einladung Folge geleistet hatten, hielt Co-Präsidentin Sandra Wittwer

einen kurzweiligen und humorvollen Jahresrückblick. Obwohl wir ein tolles Jahr hatten, mit einer Turnerunterhaltung, welche zu begeistern wusste, dürfen wir uns nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Wie Co-Präsident Meinrad Müller passend bemerkte, sind «die Lorbeeren von heute der Kompost von morgen». Damit gab er einen kleinen Einblick in das, was den Vorstand zur Zeit beschäftigt. Er gab zu bedenken, dass es bei den Männern ein Nachwuchsproblem gibt, da der Übertritt von



der Jugi in die Aktivriege nicht erfolgt. Dadurch entsteht eine immer grössere Lücke, welche es in Zukunft zu schliessen gilt.

Anlässlich der Totenehrung wurde noch einmal auf das Turnerleben von Franz Flury-Tanner und Hubert von Arb, von welchen die Turnerfamilie für immer Abschied nehmen musste, zurückgeschaut.

Die Jahresberichte, die alle im Vereinsheft «Liegestütz» zu lesen waren, wurden mit grossem Applaus genehmigt. Erwähnenswert ist auch, dass von Leiterinnen, Leitern und Kampfrichtern 26 Kurstage besucht wurden. So wird gewährleistet, dass der Stand der Ausbildung auf einem guten Niveau ist.

Die vom Kassier Peter Stöckli präsentierte Rechnung gab zu keinen Diskussionen Anlass. Nur die Tatsache, dass ein nach den Aufräumarbeiten der Turnerunterhaltung vor der Halle deponiertes Buffet gestohlen wurde und dadurch dem Verein ein Schaden von Fr. 1'600.00 entstand, erntete viel Kopfschütteln. Der budgetierte Gewinn der Turnerunterhaltung konnte trotz ein paar Gästen weniger, aber dank dem grossen Einsatz von Küche und Service, erreicht werden.

Neben 4 Austritten konnten erfreulicherweise 10 Mitglieder mit viel Applaus aufgenommen werden. Es sind dies: Lea von Arb (Volleyball), Daniela Flury, Jasmin Murpf, Michelle Zwikirsch (Aerobic), Stefan Kobler

(Männer), Lee Alessia Aceto (TA), Marita Zeltner, Nadine Kempf, Janine von Arx (Korbball), Daniela Bütiker (Leiterin Jugi Mädchen Mini). Der Verein zählt neu 240 Mitglieder und rund 175 Kinder in den Jugendriegen.

Das neue Finanzreglement, welches der Vorstand ausgearbeitet hatte, wurde ohne Diskussionen einstimmig angenommen. Folgende, zum Teil langjährige Funktionäre sind auf die GV zurückgetreten: Sarah Staub (Homepage), Philipp von Arx (Leiter Jugi Buebe), Nathalie Misteli und Sonja Frey (Leiterinnen Jugi Mädchen Maxi), Miriam Nützi (TK, Leiterin MuKi und TA), Judith Brunner (Information), Priska Kempf (Leiterin Netzbball), Jolanda Baisotti (Leiterin KiTu), Tamara Berger (Leiterin Jugi Mädchen Mini). Als Dank für die geleistete Arbeit wurde ihnen allen ein Präsent überreicht.

Schön, dass die meisten Posten wieder neu besetzt werden konnten. Neue Funktionäre sind Christine Eichenberger und Madlaina Sprunger (Leiterinnen KiTu), Lea von Arb, Jasmin Berger, Nadine Artho (Leiterinnen Volleyball Jugend), Tanja Sant-schi, Jennifer Christen, Lee Alessia Aceto (Leiterinnen Jugi Mädchen Maxi) und Daniel Kölliker (Leiter Jugi Buebe). Sie durften alle eine Rose als «Starthilfe» mit nach Hause nehmen.

Als neue VL-Mitglieder konnten Sandra Studer (TK Jugend), Reto



Vorstand TSV Neuendorf 2017

Baumann (TK Erwachsene) und Flury Charles (Information und Pflege Homepage) gewonnen werden. Der Vorstand wurde mit grossem Applaus gewählt.

Im Jahresprogramm gibt es Neuerungen, Grossanlässe und Traditionen, die weiter geführt werden. Neu ist, dass das Faust- und Netzbballturnier für alle draussen und ohne Mithilfe des TSVN stattfinden wird. Das Faustball wird die Festwirtschaft selber organisieren. Der erste Grossanlass ist der Jugitag am 24. Juni 2017, an welchem 600 Kinder in Neuendorf erwartet werden. An diesem Tag ist das OK auf die Hilfe aller Mitglieder während des ganzen Tages angewiesen. Der zweite grössere Anlass ist die Eidgenössische

Schwinger-Veteranen-Tagung, an welcher der TSVN in der Festwirtschaft gefordert sein wird. Auch hier braucht es wieder viele Helferinnen und Helfer. Natürlich fehlt im Jahresprogramm auch das Traditionelle wie der Final des Speckturniers der Männer, die Turnerwanderung an Auffahrt, die Teilnahme am Turnfest in Matzdorf, das Waldfest vom 12./13. August und zum Abschluss des Jahres, der Chlausentreff nicht. Das Jahresprogramm wie auch das Budget wurden ohne Wortmeldungen gutgeheissen.

Der Vorstand hat beschlossen, Vereinsmitglieder ab dem 20. Mitgliedsjahr alle 5 Jahre zu ehren. Allen anwesenden Mitgliedern, die dieses Jubiläum im 2016 und 2017 feiern

konnten oder noch können, wurde ein schöner TSVN-Kugelschreiber übergeben.

Im Anschluss wurde Judith Brunner zum neuen Ehrenmitglied ernannt. Judith hat sehr viel für den ehemaligen STV geleistet, wo sie von 2002 – 2006 die Leitung der Turnerfrauen übernahm. Seit 2003 war sie im Vorstand für Info und Werbung verantwortlich und führte dieses Amt auch nach der Fusion im neuen TSVN bis zu ihrer Demission auf die GV 2017 weiter. Nebst diesen Ämtern war und ist Judith immer bereit für den Turnverein mitanzupacken und hat sich darum die Ehrenmitgliedschaft redlich verdient.



Meinrad Müller bedankte sich herzlich bei Charles Flury, welcher die Homepage neu gestaltet hat und diese neu betreuen wird und bei Stefan Kobler, welcher als Einstand als Mitglied des TSVN für die Turnerhütte ein neues Schild angefertigt hatte.

Joe Rothenfluh überbrachte die Grüsse vom PNWS, dankte dem TSVN ganz herzlich für die Bereitschaft, den Jugitag 2017 durchzuführen und wünschte dem Verein ein erfolgreiches 2017.

Emil Lämmle ist als Bürgerpräsident, wie er selber bemerkte, auf Abschiedstournee. Er dankte für die 20. GV-Einladung und mahnte den TSVN darauf bedacht zu sein, dass die Jugendlichen wieder mehr dazu gebracht werden, den Übertritt in die Aktivriege zu machen, damit der Verein noch lange existieren kann. Die Pflege der Kameradschaft, der Zusammenhalt und die Ehrlichkeit seien sehr wichtig.

Zum Schluss dankte Meinrad Müller den Turnerinnen C für die Bewirtschaftung und das Kochen der feinen Älplermagronen und Silvia Ackermann für die Tischdekoration. Nach dem geschäftlichen Teil verwöhnten uns die Turnerinnen C mit feinen selbstgebackenen Kuchen und Turnerkafi. So fand auch dieser Abend einen gemütlichen Abschluss.

Ursula Löttscher

Mitgliederjubiläum 2017

Vielen Dank allen Mitgliedern für ihre Verbundenheit mit unserem Verein!

Herzliche Gratulation unseren treuen Turnerinnen und Turnern!

20 Jahre

Berger-Lämmle Cornelia
Canziani Daniela
Spuler Marcel
von Arx Sibylle

25 Jahre

Flück Marlene
Kempff-Zeltner Priska
Müller Meinrad
Staub Cornelia
von Arx Rainer

30 Jahre

Bieli Ruedi
Haller-Kampmann Beat
Müller-Jäggi Christina
Müller-Jäggi Maximilian
Probst Peter
Wittwer-Staub Sandra

35 Jahre

Heim Stefan
Oppliger-Oegerli Rudolf
Wyss Michael

40 Jahre

Baumann Peter
Ramseier-Grüssi Käthi

45 Jahre

von Arb-Wiget Urs

50 Jahre

Frey René
von Arb Cyrill
von Arx-Zeltner Linus

55 Jahre

Ramseier-Grüssi Martin

60 Jahre

Ettlin Josef



KUNDENGÄRTNER FIORE

Gartenbau - Umänderung - Pflege

Dorfstrasse 152 4623 Neuendorf

Tel. 062 216 63 50

www.alexfiore.ch



WOBMANN KÜCHEN AG

Breitenstrasse 4
4629 Fulenbach



Tel. 062 926 38 55
Fax 062 926 33 05

Chlausenträff 2016

Am Dienstag, 13. Dezember besammelten sich ca. 85 Kinder und Erwachsene zum Chlausenträff des TSV Neuendorf beim alten Reservoir. Als die Kinder fast nicht mehr zurückgehalten werden konnten, marschierten wir gemeinsam zur Turnerhütte, welche, hell erleuchtet, schon von weitem zu sehen war.

Von den Aktiven wurden wir bereits erwartet und aus den Militärkochkisten dampfte es verdächtig. Nach der Begrüssung durch den Präsidenten Meinrad Müller wurden wir mit einer feinen Suppe verköstigt. Auch Glühwein, Tee, Mandarinen,

Schöggeli und Sugus fanden dankbare Abnehmer. Leider fehlte der Schnee wie so oft, aber das Wetter war doch gut, um ein bis zwei Stunden draussen zu verbringen. Wie üblich tobten sich die Jüngeren auf der Turnwiese aus, während die Älteren einen gemütlichen Schwatz hielten. Nach diesem geselligen Jahresabschluss machten sich nach und nach alle wieder gut gestärkt auf den Heimweg.

Besten Dank der Aktivriege für die tadellose Organisation.

Ursula Lötcher



Drucksachen
für Vereine, Firmen und Private

Neu: Digitaldruck

Druckerei Hammer
Grafik • Satz • Druck
Kornhausstrasse 4 • 4622 Egerkingen
Tel. 062 398 29 61
info@hammer-druck.ch



NEU: Heisser Stein

RESTAURANT CURRY LEAF

INDISCHE UND SCHWEIZER-KÜCHE

Sathiyendra Balasingam

Chefkoch und Inhaber

Dorfstrasse 156
4623 Neuendorf



Curryleafworld.com



info@Curryleafworld.com



#curryleafworld



079 403 35 84



062 398 57 77



15 Jahre

Eid. dipl. Hafnermeister

boesiger
Für naturnahe Wärme im Hause.

4623 Neuendorf

www.boesiger-ofenbau.ch



Skiweekend Elsigenalp 2017

Am 21. Januar 2017 morgens um 7.00 Uhr machte sich eine Gruppe von 14 Personen mit einem Kleinbus auf den Weg ins Kandertal. Alle waren gespannt auf das Wochenende. Hat es genug Schnee?... Haben die 3 Männer auch ihren Spass?... Sind die Betten bequem?... Mit verschiedenen Gesprächen ging die Hinfahrt sehr schnell vorbei. Obwohl man dazu sagen muss, dass im letzten Abschnitt die Gespräche verstummten, bei so vielen Kurven, Autos und Schnee.

Nachdem alle ihr Gepäck ausgeladen und ihre Zimmer bezogen hatten, stärkten wir uns mit Kaffee und Gipfeli. Danach konnte es endlich losgehen. Bei strahlendem Sonnenschein flihten wir die Pisten runter, die einen schneller, die anderen langsamer. Nur für das Mittagessen wurde eine Pause eingelegt.

Am späteren Nachmittag, als alle genug hatten vom Skifahren, tauschten wir unsere Skischuhe mit den Winterschuhen, und machten uns auf die Suche nach der Après-Ski-Bar. Wir staunten nicht schlecht, nachdem wir sie fanden, war die Bar doch ein Aufenthaltsraum mit

ein paar farbigen Lampen. Trotzdem konnten wir uns so auf den Abend einstimmen. Doch schon bald hiess es, es sei Zeit zum Abendessen. Bei einem feinen Fondue oder 2-Gang-Menu konnten wir unseren Hunger stillen. Mit weiteren Gesprächen, viel Gelächter und Sprüchen ging der Abend viel zu schnell vorbei. Je später der Abend, desto lustiger die Gäste.... ob das an den Kafi Lutz, Fröschlis oder an Fränzi (unsere Servertochter) gelegen hat, lassen wir offen.

Nach einer mehr oder weniger kurzen Nacht sassen alle etwas ruhiger am Frühstückstisch. Nachdem alle satt waren, die Taschen gepackt und Sonnencreme eingestrichen, machten wir uns nochmals auf den Weg zum Skilift. Denn auch am Sonntag erwartete uns die Sonne. Mit erstaunlich wenig Leuten genossen wir die herrlichen Pisten. Nach einer längeren Mittagspause machten alle noch ihre letzten Schwünge.

In der Hoffnung, dem Stau etwas zu entgehen, machten wir uns schon um 15.30 Uhr auf die Heimfahrt. Leider wurde daraus nichts. 3 Stunden später, inklusive kurzem Boxenstopp



kamen wir müde, aber alle gesund in Neuendorf an.

Ein grosses Dankeschön an Christine und Reto fürs Organisieren des Wochenendes und auch an Meinrad ein Dankeschön für das sichere Chauf-

fieren. Und ich denke, ich spreche für alle, wenn ich sage, dass es ein interessantes, sportliches und lustiges Wochenende war...

Esther von Arx



von Rohr Holzbau AG

4622 Egerkingen

Telefon 062 388 89 00

Zimmerei	Fensterbau
Elementbau	Schreinerei
Bedachungen	

Schweizer Volleyball-Turnier 2017

Dank dem klaren Sieg in der Wintermeisterschaft vom STV Solothurn hatten wir die Möglichkeit, an der Schweizermeisterschaft in Wil teilzunehmen.

Bereits am Samstagabend sind wir losgefahren, um in Uzwil in unserem einfachen Hotel Bahnhof Uzwil unsere Zimmer zu beziehen, denn am Sonntagmorgen sollte es bereits sehr früh mit den ersten Matches losgehen. Beim Abendessen beim

nahegelegenen Italiener konnten wir die Gemeinsamkeit geniessen. Beim anschliessenden Uno wurde viel gelacht und gescherzt.

Sonntags morgens der erste Dämpfer: Ein Team, das sich kurzfristig abgemeldet hatte, bedeutete weniger Spiele und dadurch weniger Gelegenheit gegen stärkere Gegner Erfahrungen zu sammeln. Denn schon bei unserer letzten Teilnahme wurde uns aufgezeigt, dass die Konkurrenz





aus den übrigen Kantonen sehr stark und fast professionell ist. Da die Regeln in anderen Kantonen anscheinend etwas anders sind, waren wir

von Beginn an klare Aussenseiter. Trotzdem konnten wir in manchen Spielen sehr gut mithalten und einige gingen nur ganz knapp zu unseren Ungunsten aus.

Schon nur dabei sein zu können, war grossartig, was sich in grossem Einsatz und viel Spielfreude widerspiegelte.

Gelernt haben wir einiges und die Stimmung war auf der Heimfahrt sehr gut – trotz fehlendem Sieg.

Wir freuen uns auf die nächste Saison 2017/2018, wo wir wieder alles geben werden.

Werner Ueltschi



32. Speckturnier



Am Speckturnier, Finalrunde Faustball-Männermeisterschaft 2016/17, in Neuendorf nahmen 12 Mannschaften teil.

Die Mannschaften waren in zwei Gruppen, Gruppe A und Gruppe B, eingeteilt. Die Gruppe A spielte um Rang 1–6 und Gruppe B um Rang 7–12. Die Spielzeit dauerte jeweils 2 x 10 Minuten. Für die erste Runde wurden die Schiedsrichter vom Organisator gestellt. Für die nächsten Runden wurde von den abtretenden Mannschaften je ein Mann gestellt.

Der Anlass wurde vom TSV Neuendorf ausgezeichnet organisiert. Die Spiele wurden in der Dorfhalle ausgetragen. Es herrschte eine einmalig gute Stimmung.

Um 12.00 Uhr wurde mit den Spielen begonnen und kurz nach 16 Uhr endeten die letzten Spiele. Zahlreiche Fans verfolgten die Spiele mit viel Interesse. Sie hatten von oben einen sehr guten Überblick. Die Speakerin leitete die Spiele vorzüglich. Die Spiele waren sehr spannend und äusserst fair. Am Schluss wurde noch verbissen um die letzten Punkte gekämpft.

In der Festwirtschaft wurden Getränke und feine Kuchen angeboten. So konnten die durstigen Kehlen gelöscht und die Wartezeit bis zum





1. Rang SCM Trimbach 2

Rangliste:

1. SCM Trimbach 2
2. Roggwil
3. Satus Olten
4. Egerkingen
5. Neuendorf 2
6. Neuendorf 3
7. Kappel
8. Laupersdorf
9. SCM Trimbach 1
10. Neuendorf 1
11. Hägendorf
12. Gunzgen

Rangverlesen mit Kuchen versüsst werden.

Um 17.00 Uhr wurde es dann spannend. Mit dem Rangverlesen wurde von hinten begonnen.

Jeder Mannschaftsverantwortliche durfte den Preis abholen. Es war ein feines Speckplättli. Dazu wurde eine Flasche Wein, feines Brot, Zwiebeln, Tomaten und Essiggurken übergeben. Vera Barritt, Präsidentin vom Polysport NWS, amtierte als Ehren-dame.

Beim gemeinsamen Speckessen und fröhlichen Beisammensein fand das 32. Speckturnier in Neuendorf einen gemütlichen Abschluss. Die Organisatoren können wieder auf eine erfolgreiche Finalrunde zurückblicken.

*Christa Fust
Medien Polysport NWS*



MuKi

Die Sommerferien läuteten wir mit dem alljährlichen MuKi-Abschluss «Bräteln in der TSVN-Waldhütte» ein. Mit Schlangebrot, einer feinen Wurst und selbstgebackenem Kuchen konnten wir einen lustigen Morgen mit Spiel und Spass verbringen.

Mit nackten Füßen liefen wir über einen selbst gesammelten Barfussweg, der aus Blättern, Ästen, Moos und weiteren Sachen, die wir im Wald finden konnten, gelegt haben. Am 26. Februar fand bereits der Fasnachtsumzug in Neuendorf statt.

Unter dem Motto «Kings and Queens» verkleideten wir uns als Ritter, Hofnarren, Prinzessinnen und Könige. Gemeinsam liefen wir mit dem Umzug mit.

Samstag, der 18. März war das GroKi-Turnen angesagt, das mit zahlreichen Grosis und auch Grosspapis besucht wurde.

Am 5. April wurden wir vom Osterhasen überrascht. Gemeinsam machten wir einen Parcours, der uns zeigte, wo eigentlich die farbigen Ostereier herkommen.

Auf den 29. April freuten wir uns





der VaKi-Turnen! Mit Robin Hood und seinen Freunden kamen die Papis öfters mal ins Schwitzen....

Michelle Kohler

ganz speziell, denn wir fuhren an den MuKi-Spieltag nach Gretzenbach. Gemeinsam mit Globi verbrachten wir einen spannenden Tag mit Spiel und Spass. Das Wetter spielte auch mit und darum konnten wir den Tag gleich doppelt geniessen.

«Neuendorf bewegt» stand am 10. Mai auf dem Programm. Das diesjährige Thema war «in der Antarktis». Zusammen mit den Pinguinen erforschten wir den kalten Kontinent.

Auch die Papis durften wir mitnehmen. Denn am 20. Mai hiess es wie-



«Schweiz bewegt»

Es liegt in der Sache der Natur, dass der TSV Neuendorf bei «Schweiz bewegt» aktiv mitmacht. Verschiedene Riegen unseres Vereines haben diverse Anlässe organisiert, oder ihre Turnstunden geöffnet, um alle NeuendörferInnen zu mehr Bewegung zu animieren. Der Anlass fand dieses Jahr vom 5. – 13. Mai statt.

Als erstes hatte die Männerriege am Freitagabend alle männlichen Einwohner im «fortgeschrittenen Alter» zum Turnen eingeladen. Nebst dem, dass doch einige Schweisstropfen flossen, stand wie immer der Spass im Vordergrund und es konnten auch ein paar neue Gesichter begrüsst werden. Am Montagabend luden die Turnerinnen B zu einem Schnuppertraining in Line Dance und Zumba ein. Die beiden Kursleiterinnen stellten ein abwechslungsreiches Programm zusammen, so dass bald alle der sehr zahlreich erschienenen Frauen ins Schwitzen kamen. Leider hat sich zu dieser Veranstaltung kein einziger Mann in die Halle «verirrt». Da gibt es noch Potential nach oben. Am Dienstag ging dann das Programm mit einem Schnuppertraining der Netzballerinnen weiter.

Auch wenn nur ein neues Gesicht von diesem Angebot Gebrauch gemacht hat, ging es lustig zu und her, und das anschliessende Bierchen im Festzelt von Don Rodolfo schmeckte auch so ganz gut.

Das MuKi-Turnen machte am Mittwochmorgen einen «Ausflug» in die Antarktis. Zusammen mit den «Pinguinen» reisten die 15 MuKi-Paare von Posten zu Posten, förderten auf spielerische Weise die Koordination sowie die Fein- und Grobmotorik und lernten nebenbei noch die verschiedenen Bewohner der Antarktis kennen. Und was hat wohl «Konstantin im Schnee» mit dem MuKi-Turnen zu tun? Das bleibt das Geheimnis der MuKi's.

Gleichentags am Abend war dann Body-Shape angesagt. Ein knappes Dutzend Frauen und Männer trauten sich die schweisstreibende Lektion zu. In einem 20minütigen Warm-up wurde der Ausdauer-Aerobic-Block erarbeitet. Für alte Aerobic-Hasen war dies kein Problem, bei anderen war aber ein gewisser Trainingsrückstand nicht zu übersehen. Danach wechselte ein intensiver Kraftblock mit einem auflockernden Aerobic-



SEAT

GARAGE

B MARBET

4623 Neuendorf

Tel. 062 398 25 60

Immer da, wo Zahlen sind.



Reden Sie mit uns über Ihre Wertschriftenanlagen.

Raiffeisenbank Gäu-Bipperamt

Telefon 062 388 26 26 | www.raiffeisen.ch/gaeu-bipperamt

RAIFFEISEN

Teil ab. Und zum Schluss, nachdem wirklich alle Muskeln, Bänder und Sehnen mehr als nur Betriebstemperatur erreicht hatten, folgte ein intensiver Dehn- und Relax-Teil. Der eine oder andere dürfte wohl noch ein paar Tage gespürt haben, welche Muskeln an seinem Körper etwas regelmässiger bewegt werden sollten....

Zum Abschluss der vielseitigen TSVN-Aktivitäten fanden sich am Freitagabend über 30 Frauen und Männer, vom jugendlichen Alter bis zum rüstigen Senior, zur Sportnacht in der Dorfhalle ein. Nach einem kurzen aber effektiven Aufwärmen und Dehnen wurden mittels Jasskarten sechs Mannschaften ausgelost und dann ging es auch gleich zur Sache mit Volleyball, Unihockey und Korbball. In kurzen Blöcken von 7–10 Minuten spielten alle Mannschaften in jeder Sportart einmal gegeneinander. Der Schweiß floss in Strömen, waren die Pausen zwischen den einzelnen Blöcken doch gar kurz be-



messen. Beim einen oder anderen blitzen sogar versteckte Talente auf und ein gewisser Ehrgeiz, es dem anderen Geschlecht einmal zu zeigen, war nicht zu übersehen.... Es wurde intensiv, aber stets fair, um jeden Ball gekämpft und man konnte viele Lacher über gelungene und weniger gelungene Aktionen hören. Wie nach allen Aktivitäten wurden auch nach diesem Anlass die durstigen Kehlen im Festzelt von Don Rodolfo befeuchtet und es soll einige gegeben haben, die erst am anderen Morgen «früh» den Weg nach Hause gefunden haben.

Meinrad Müller



KiTu-Spieltag



Bei 27 Grad am Schatten, strahlendem Sonnenschein und stahlblauem Himmel besammelten sich am Mittwoch, 17. Mai um 12.40 Uhr 13 Kinder inklusive Fahrerinnen und Betreuerinnen bei der Dorfhalle in Neuendorf, um am KiTu-Spieltag in Berikon teilzunehmen. Strahlende und glänzende Gesichter (ob dies wohl auch ein bisschen von der Sonnencreme kam?) freuten sich auf diesen Anlass. Nach dem Anziehen der roten KiTu T-Shirts, einer kurzen Instruktion inklusive Verteilung der Kinder auf die Autos, stand der rund

1-stündigen Anfahrts nach Berikon nichts mehr im Wege. Dank Navi wurde das Ziel sowie der Weg zum Ziel auf Anhieb gefunden.

Dort angekommen, wurde als allererstes der Schatten gesucht, denn es wurde definitiv nicht kühler. Die erste Trink-, Essen- und WC-Pause war angesagt, bevor um 14.15 Uhr der KiTu-Spieltag auf dem «Schlumpfweg» beginnen konnte. Da wir mit 13 Kindern anreisten (leider waren vier Kids krank), wurden wir in zwei Schlumpf-Gruppen geteilt. Die «Poetys» und «Farmis».

Die Kinder mussten bei den Spielen Geschwindigkeit und Ausdauer haben (Runden rennen, Bobby-Car fahren, Ratte an einer Leine ins Ziel bringen, Sack- oder Gummiball hüpfen) und Geschicklichkeit beweisen (Ball durch Loch werfen, mit Ring auf Kopf balancieren, mit leichtem Säckli eine auf dem Boden gezeichnete Dartscheibe treffen, Büchsenwerfen). Trotz grosser Hitze waren alle mit vollem Elan und Freude an jedem Posten mit dabei.

Auch die Pausen durften natürlich nicht fehlen. Im Schatten mit Wasser, Weggli, Schoggistängeli, süssem «Gummischlumpf» und einem vitaminreichen Apfel konnten sich die Kinder für die nächsten anstehenden Posten stärken. Nach gut 2 Stunden war der ganze Schlumpfparcours absolviert. Die «Poetys» und «Farmis» trafen sich und erzählten von ihren Abenteuern auf dem Schlumpfweg. Währenddessen ging ich mit einer weiteren Betreuerin im nahe gelegenen Dorfladen Glaces kaufen. Die «Abkühlung» schmeckte uns allen und bereitete nicht nur den Kindern grosse Freude.

Die Zeit war bereits weit fortgeschritten und es folgte die sehnlichst erwartete Rangverkündigung. Es gab keine Rangliste, sondern jedes Kind erhielt ein Säckli mit kleinen Geschenken.

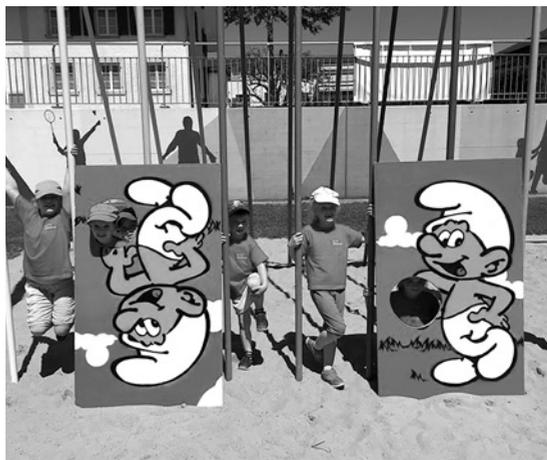
Nachdem alle Kinder wieder beisammen waren, machte man sich auf den Weg Richtung Auto, wo

die Kinder wieder auf die Fahrerinnen verteilt wurden. Nach kurzem Tschüss sagen, fuhren wir wieder Richtung Neuendorf los. Es ist nicht genau bekannt, wie lange es ging, bis in den einzelnen Autos ein paar Kindern die Augen zufielen und sie von Handy, Jokey, Poeti, Zwirni, Harmony, Torti, Farmi Schürfi, Hefti oder Beauty träumten.

Ein ereignisreicher, lustiger, spannender und sehr sonniger KiTu-Spieltag ging dem Ende zu und ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei allen Mamis bedanken, die sich als Betreuerinnen oder Fahrerinnen zur Verfügung gestellt haben.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine gute Sommerzeit und jenen Kindern, die in die Schule kommen, einen guten Schulstart.

Christine Eichenberger



Ihre gute Verbindung für Strom.



Lueg ine.

www.pva-neuendorf.ch

oder im Stromerlädeli
Dienstag, Donnerstag, Samstag
09.00 bis 11.30 Uhr



Ich bin für Sie da in Neuendorf

Martin Canonica, M 076 376 39 64
Versicherungs- und Vorsorgeberater

**Generalagentur
Balsthal
Marc Bloch**

Falkensteinerstrasse 9
4710 Balsthal
T 062 386 22 22
balsthal@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

Auffahrtswanderung 2017

Wenn am Auffahrtsmorgen kurz vor 10.00 Uhr kleine und grosse Menschen in Gruppen Richtung Turnerhütte marschieren, dann ist «Auffahrtswanderungszeit» der Turnerfamilie. Rund 50 Kinder und Erwachsene nahmen in diesem Jahr bei schönstem Wetter daran teil.

Nach einer kurzen Begrüssung durch Fränzi Müller kam Bewegung in die Gruppe. Entlang dem Waldrand führte die Route nach Niederbuchsiten. Dort stachen wir in den Wald und erreichten erst über einen schmalen Trampelpfad, danach über einen Kiesweg das Niederbuchster Reservoir.

Ein Teil der Kinder hatte sich zu diesem Zeitpunkt mit Roberto Misteli bereits abgesetzt, um einen Dachsbau zu besichtigen. Nach einer kurzen Trinkpause ging der Weg weiter Richtung Wolfwil. In der Nähe des Schlatthofs wurde die nächste Trinkpause eingelegt, so dass uns Roberto und die Kinder wieder einholen konnten.

Gegenüber dem Schützenhaus hörten wir, wie ein Rehkitz nach seiner Mutter «rief». Vermutlich war es wegen uns verängstigt. Ganz gute



Beobachter konnten es sogar sehen. Ein Turner, welcher wohl schon das Rehschnitzel auf dem Teller sah, stellte mit Erschrecken fest, dass sein Grillfleisch immer noch zu Hause im Kühlschrank lag. Das hiess für ihn, kurz vor dem Ende wieder Abmarsch nach Hause.

Das letzte Wegstück führte dann am Wolfwiler Biotop vorbei, über einen schmalen Pfad durch den Wald und dann waren wir zurück in Neuen-dorf, genauer in der Aegerten. Nun konnten wir den Jüngsten, deren



Yvonne Misteli, Chäsiweg 4, 4623 Neuendorf
Telefon 062 398 11 30

Käseplatten, täglich frisches Bauernbrot,
Raclette- und Fondue-Käse, Geschenkkörbe,
auserlesene Weine

Samstags selbstgebackene Butterzöpfe



unter Strom und bester Verbindung

WYSS ELEKTRO

Kappel

Härkingen

Neuendorf

Tel. 062 216 16 83 / Fax 062 216 54 27 / wysselektroag@bluewin.ch / www.wyss-elektro.ch



der Sonne nicht mehr auszuhalten war. Nach ein paar Stunden gemütlichen Zusammenseins und nachdem auch Kaffee und Kuchen genossen waren, begaben sich alle nach und nach auf den Heimweg.

Nach diesem tollen Tag freuen wir uns jetzt schon wieder auf das nächste Jahr, wenn es heisst: es ist «Auffahrtswanderungszeit»!

Ganz herzlichen Dank an die Netzbällriege, welche diesen Anlass tadellos organisiert hatte.

Ursula Lötscher

Beine nicht mehr so richtig laufen wollten, auf der gegenüberliegenden Seite unser Ziel zeigen: die Vogelschutzhütte.

So waren sie wieder motiviert, auch die letzten Meter unter ihre kleinen Füße zu nehmen.

Kaum in der Hütte angekommen und ein paar Chips später, war die ganze Müdigkeit wieder vergessen. Der Spielplatz und der umliegende Wald wurden von den Kindern in Beschlag genommen und erforscht. Die Erwachsenen genossen das Apéro, welches von Andre Müller bereitgestellt wurde. Schon nach kurzer Zeit war auch die Glut perfekt und so konnten alle ihre mitgebrachten Speisen auf dem Grillrost bräteln. Nach dem Essen flohen auch die Hartgesottener mit den Tischen in den Schatten, da es an



Jugitag Egerkingen

Am 27. Mai 2017 war es soweit, der Jugitag in Egerkingen stand auf dem Programm. Purer Sonnenschein begrüsst uns bereits zu Beginn des Tages. Mit viel Motivation und Energie trafen wir uns um 07:30 Uhr bei der Kirche in Neuendorf. Nach dem Durchzählen der Kinder und ersten Infos zum Tag starteten wir mit einer Busfahrt zum Bahnhof Egerkingen unseren Jugitag. Der anschliessende Fussmarsch zum Sportplatz war für alle bereits ein kleines Einlaufen. Vor Ort suchten wir uns ein schattiges Plätzchen, da ein sehr heisser und sonniger Tag angesagt war. Als sich alle eingekleidet hatten, wurden die An- und Nachmeldungen durchgeführt, Startnummern verteilt, die Betreuer über den Start und das Gelände informiert und die Gruppen den jeweiligen Betreuern zugeteilt. Um 09:30 Uhr begannen wir mit dem Einlaufen, damit wir pünktlich um 10:00 Uhr mit unserem Wettkampfprogramm starten konnten. Zu Beginn standen die Leichtathletikdisziplinen wie Ballwurf, Sprint, Weitsprung usw. auf dem Programm. Die Gruppen wechselten von einer Disziplin zur anderen.

Am Anfang waren die Wartezeiten noch kurz, doch gegen den Schluss mussten wir uns die Zeit zwischen den Disziplinen mit essen, trinken, Fussball spielen, singen und Wasserschlachten vertreiben, bis gegen 13:00 Uhr alle die Leichtathletikdisziplinen beendet hatten. Bevor wir uns auf die Pendelstafetten vorbereiten konnten, war zuerst noch eine Abkühlung angesagt. In der Zwischenzeit wurden nämlich Wasserbecken und ein Rasensprenger aufgestellt – das war ein Höhepunkt für die Kinder. Natürlich mussten auch die Jugileiter, Jugileiterinnen und Betreuer bei dieser Wasserschlacht daran glauben. Zu unserem Glück waren die Organisatoren gegenüber dem Zeitplan eine Stunde vor. So konnten wir bereits um 14:30 Uhr mit den Pendelstafetten starten. Im Schatten warteten wir auf unseren Einsatz bis es hiess «Neuendorf an den Start». Alle Kinder gaben nochmals Vollgas und am Rande der Laufbahnen wurden sie von den Eltern, Bekannten und den Kindern, welche ihren Lauf bereits absolviert hatten, angefeuert. Dies spornte die Läufer natürlich zusätzlich an und jedes Kind holte



1. Platz Fabian Murpf



1. Platz Laura Hopf

nochmals seine letzten Kräfte aus sich heraus.

Im Anschluss an die Pendelstafetten zogen wir uns wieder in den Schatten zurück, packten unsere Sachen zusammen und warteten gespannt auf die Rangverkündigung, welche um 16:30 Uhr startete. Mit spürbarer Anspannung sassen die Kids bei der Rangverkündigung und hörten dem Rangverlesen zu. Zum Glück konnten die Leiterinnen noch zwei Sonnenschirme arrangieren, welche das Warten in der riesen Hitze etwas erträglicher machte.

Mit den ältesten Jugelern, der Kategorie der 16-Jährigen wurde die Rangverkündigung eröffnet. Bei den jeweiligen Kategorien wurden jeweils die Podestplätze sowie die

Plätze 4 und 5 aufgerufen. Dann endlich war es soweit und wir kamen zu den Kategorien mit Neuendörfer Beteiligung. Bei der Kategorie Knaben 12-Jährige hiess es dann über das Mikrofon «1. Platz Fabian Murpf». Ein tobender Applaus der Neuendörfer Kinder begleitete Fabian auf das Podest, wo er seinen Platz zuoberst mit einem riesen Smile im Gesicht sichtlich genoss. Danach ging es Schlag auf Schlag weiter und die Spannung unter den Kindern war weiter spürbar.

Plötzlich hiess es erneut aus dem Mikrofon «Der 1. Platz in der Kategorie Mädchen 8-Jährige geht an Laura Hopf». Erneut brach ein tobender Applaus aus den Neuendörferrängen aus, welcher Laura auf ihrem

Weg zum obersten Podest begleitete und ihr ein Mega-Lachen ins Gesicht zauberte. Nach der Rangverkündigung war es an der Zeit die Rückreise anzutreten. Richtig geschlagen von diesem langen, anstrengenden und heissen Tag kamen wir eine Stunde früher als geplant in Neuendorf an. Nach den letzten Worten von Corinna von Arb machten sich die Kinder auf den Heimweg und freuten sich auf einen erholsamen Sonntag.

Doch STOPP, nicht alle hatten einen erholsamen Sonntag vor sich. Da sich Hopf Laura am Samstag für die

Finalläufe vom Sonntag qualifizierte, durfte sie am Sonntag nochmals nach Egerkingen reisen. Ja und siehe da, Laura hatte offensichtlich noch restliche Energie und sprintete in der Kategorie Mädchen 7- bis 9-jährige auf den tollen 3. Schlussrang.

An dieser Stelle nochmals einen Riesen- Applaus an Laura Hopf und Fabian Murpf sowie an alle Kinder für den Super-Einsatz und die tollen Leistungen. Die Jugileiter- und Jugileiterinnen sind stolz auf euch! Macht weiter so!

Corinna von Arb

PERREN GmbH

...Mut zur Farbe

MALERGESCHÄFT

4702 Oensingen • Tel. 062 396 35 25 • www.perren-online.ch

WALDFEST

Turn- und Sportverein
Neuendorf

2017

12./13. AUGUST



Programm

Samstag

ab 18.00 Festbetrieb

Sonntag

ab 10.00 Kaffee & Zopf

10.30 Waldgottesdienst

(Jodlermesse Jodlerklub Wolfwil)

anschl.

- Festbetrieb

- Volleyball für jung und alt



architektur

bauleitungen

bauberatungen



tel. 062 293 46 59
www.lwp.ch

baslerstr. 42 4632 trimbach
chilchweg 26 4623 neuendorf

Möbel auch für kleine Räume!



**Grosse
Ausstellung
auf 5 Etagen**



Gratis-Lieferung • Gratis-Montage • Gratis-Entsorgung

Möbel Eichler Wolfwil
Mit eigener Möbelwerkstätte

Hauptstrasse 42 • Tel. 062 926 16 85 • www.moebel-eichler.ch

Regional-Turnfest Matzendorf

Fangen, werfen, rennen, treffen wie auch lachen, schwatzen oder feiern waren am 10. und 11. Juni am Regionaltturnfest in Matzendorf angesagt. Unerwartet wurden wir im Fit&Fun gar zum Turnfestsieger erkoren. Bereits am Samstagmorgen um halb 8 Uhr war es recht warm, als wir im sportlichen Tenue bei der Kirche auf den Bus warteten. Auf dem Festgelände in Matzendorf eingetroffen, machten wir uns rasch daran, die Zelte aufzubauen. Jeder packte an – Teamwork funktionierte hier ganz

hervorragend. Auch für einen Kaffee war noch Zeit, dann startete bereits ein Teil der gut 40 Turner und Turnerinnen mit dem Fit und Fun. Mit Unihockey-Schlägern, diversen Bällen, Stäben, Ringen usw. stellten sie ihr Geschick unter Beweis. Die Hitze liess nicht lange auf sich warten und beinahe alle Neuendörfer schützten sich bald mit einem Coop-Strohhut vor der Sonne. Beim Fachtest Allround und Korbball gaben die Aktiven ihr Bestes. Das fleissige Üben hat sich gelohnt – wir sind zufrieden mit





den Resultaten, welche alle über der Note 8 lagen.

Unsere Kleinfeldgymnastik-Gruppe schloss mit ihrem gelungenen Auftritt den sportlichen Teil des TSV Neuendorf am Turnfest 2017 ab.

Ein kühles Bier erfrischte uns im Bierzelt und es herrschte eine ausgelassene Stimmung. Nach der verdienten kalten Dusche freuten sich alle aufs Znacht. Frisch gestärkt konnten wir auch den Abend einläuten. Mit Spielen unterhielten wir uns im kühlen Schatten, während die Stimmung im Festzelt langsam stieg. Jeder fand

eine Möglichkeit, den Abend bis in die Nacht nach seinem Gusto zu genießen.

Um halb zwei Uhr morgens holte der Car einen Teil von uns wieder ab. Das Fest – sei es im Festzelt bei Livemusik auf den Festbänken, in der Bar oder im gemütlichen Bierzelt – war noch in vollem Gange und die letzten von uns verschwanden erst um 4 Uhr morgens in ihren Zelten. War es die Hitze der ersten Sonnenstrahlen auf den Zelten oder die Musik, welche in dieser Nacht auf Sonntag ohne Unterbruch zu hören war, welche uns nach kurzem Schlaf bereits wieder ins Freie trieben?

Früh schon hatten alle gefrühstückt, die Zelte waren abgebrochen und wir machten uns auf den Weg nach Neuendorf. Schlafmanko oder Sonnenbrand werden bei Weitem überwogen vom sportlichen Teamgeist, der Geselligkeit, der ausgelassenen Stimmung und den Holzschnitzeln auf dem Gelände – wir freuen uns aufs nächste Jahr!





Ein grosses Dankeschön an unsere Kampfrichter, dank welchen wir an den Wettkämpfen antreten konnten sowie an alle, welche in irgendeiner Weise bei der Organisation und al-

len Vorbereitungen für die Teilnahme am Turnfest mitgeholfen haben. Merci!

Regula von Arx

Schöne Nägel sind ein Zeichen von Stil & gibt ein gepflegtes Erscheinungsbild

Unsere Füsse tragen uns ein Leben lang. Also ungefähr drei Mal um die Erde. Damit Sie das auch lange können, ist eine Pflege sehr wichtig!

Nägeltroeimli

Wellness für Hand & Nägel

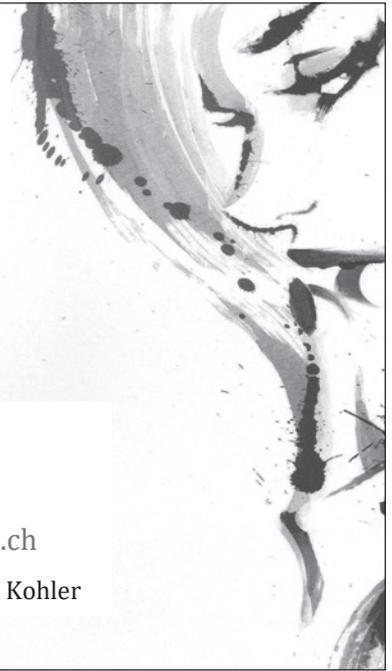
Michelle Kohler
Nageldesignerin
Neustrasse 26

4623 Neuendorf

+41 79 509 68 27

www.nageltroeimli.ch

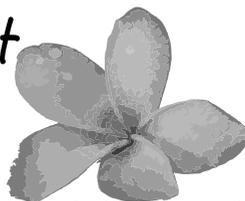
 Nageltroeimli Michelle Kohler



Naturheilpraxis

Naturmedizinische Therapien – Massagen – Coaching

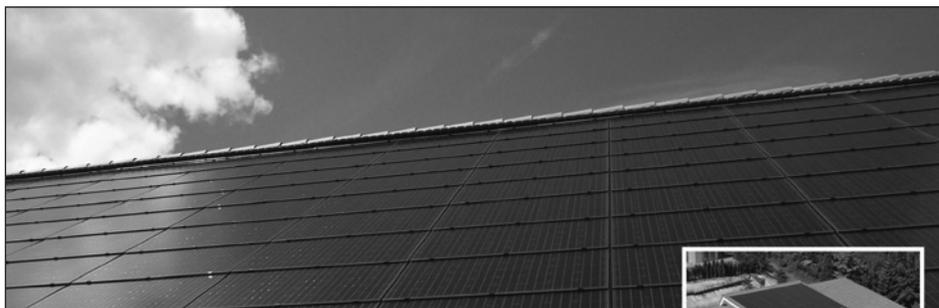
Sanfte Wege zu
Ihrer Gesundheit



Danielle Manacchini
Dipl. Naturheilpraktikerin
Fulenbacherstrasse 2
4623 Neuendorf

Telefon 079 648 38 40
www.gesundheit-in-balance.ch

Krankenkassen anerkannt in der Zusatzversicherung



Sonne downloaden

von arx
systems ag

Wenn Leistung zählt.

von arx systems ag, 4622 egerkingen, Tel. 062 398 40 47, www.vonarxsystems.ch

Jugitag Neuendorf

Bericht aus Sicht des Organisationskomitees

Einen Jugitag organisiert man nicht alle Tage. Das eine oder andere VL-Mitglied hatte wohl schon ein leichtes Kribbeln in der Magengegend, als wir vor rund 2 Jahren dem Polysport Nordwestschweiz (PNWS) zugesagt haben, die Durchführung zu übernehmen. Aber der Anlass war noch weit weg und schliesslich hat unser Verein schon andere Grossanlässe erfolgreich durchgeführt. So gingen wir das Ganze doch ziemlich gelassen an.

Im Verlauf des Frühlings 2016 machte man sich im Präsidium und der Vereinsleitung die ersten Gedanken. Es stellten sich die bekannten W-Fragen:

WIE, WAS, WANN, WO, WER, WIEVIELE, usw.

Mit jeder Frage tauchten weitere Fragen auf, die gelöst werden wollten. Die eigentlichen Planungs- und Vorbereitungsarbeiten begannen





von **ARX**

Mario von Arx
4623 Neuendorf
Tel. 062 398 18 38

Sanitär+Heizung
Mech. Werkstätte
Shell-Tankstelle



**SCHWEIZER
HANDWERK**

björn blenke, 4623 neuendorf
062 398 25 00
079 352 98 58

Björn Blenke 

storenbau
wetter-, sicht- & sonnenschutz



Für schöne Aussichten.

dann im August 2016 mit der Bildung des Organisationskomitees. Die Vereinsleitung machte sich Gedanken, welche Ressorts es braucht, wie die verschiedenen Aufgaben sinnvoll aufgeteilt werden können und fasste diese in einem Kurzbeschrieb zusammen. Dann galt es die richtigen Köpfe zu finden. Alle angefragten Personen sagten erfreulich schnell zu und es konnte zügig ein motiviertes OK gebildet werden. Die erste OK-Sitzung fand noch Ende September statt, also kurz bevor es in die heisse Phase der Vorbereitung der letztjährigen Turnerunterhaltung ging. Einzelne OK-Mitglieder waren da das erste Mal zumindest mental gefordert, sich auf etwas zu konzentrieren, das zeitlich immer noch weit weg war. Aber es galt offene Fragen zu einzelnen Aufgaben und Zuständigkeiten zu klären, einen ersten Zeitplan und Checklisten über das Vorgehen zu besprechen, die notwendige Infrastruktur zu reservieren und insbesondere im Bereich Sponsoring die ersten Schritte in die Wege zu leiten.

Richtig los ging es nach der Turnerunterhaltung ab Dezember 2016. An insgesamt 6 Sitzungen, welche meistens zu lange dauerten, wurden die verschiedensten Punkte besprochen und geklärt. Angefangen bei der Frage welche Disziplinen und Spiele wir überhaupt anbieten wollen, über Fragen der Verpflegung, Sicherheit, Werbung/Information,



Beschaffung Medaillen, Organisation der Anmeldung, Verfassen der Ausschreibungstexte, Personaleinteilung, Erstellen der Wettkampfpläne, Einrichten der Wettkampfplätze, etc.. Und stets begleiteten uns laetente Fragen wie: Spielt das Wetter mit? Wie viele Teilnehmer kommen überhaupt? Wie viele Teilnehmer können wir mit der vorhandenen Infrastruktur und unseren Helfern bewältigen? Insbesondere die letzte Frage hat das OK bis fast am Schluss ziemlich intensiv beschäftigt. So liegt es auf der Hand, dass es nicht mehr an allen OK-Sitzungen so entspannt zugegangen ist wie am Anfang.

An der letzten OK-Sitzung, am 12. Juni, konnten aber alle OK-Mitglieder mit Genugtuung auf das bisher geleistete zurückblicken und doch ziemlich entspannt die Umsetzungsphase einleiten, welche am Dienstag vor dem Jugitag mit dem Zeichnen



der ersten Linien für die einzelnen Wettkampfplätze und am Mittwoch mit der Instruktion der Disziplinchefs begann. Trotz leichten Verzögerungen am Donnerstagabend wegen dem Projektwochenabschluss der Primarschule konnten alle Vorbereitungsarbeiten planmässig abgeschlossen werden.

Am Samstagmorgen ab 06.00 Uhr gab es für alle Helfer Kaffee und Zopf in der Festwirtschaft, damit anschliessend alle die letzten Vorbereitungsarbeiten an den Wettkampfanlagen gestärkt in Angriff nehmen konnten. Nach und nach trudelten die einzelnen Vereine mit ihren Kindern ein. Wider Erwarten war das Wetter angenehm kühl und der Himmel bedeckt. Es herrschten

also ideale Wettkampfbedingungen. Entsprechend motiviert starteten die knapp 420 Kids ab 08.00 Uhr mit den verschiedenen Einzelwettkämpfen. In 10 Disziplinen und in 10 Alterskategorien, aufgeteilt nach Knaben und Mädchen, wurde um jeden Punkt gekämpft. Das OK war sich bewusst, dass der Zeitplan bei einzelnen Disziplinen eng bemessen war. So kam es dann auch beim Weitsprung zu Verzögerungen, welche aber mit etwas Improvisation gemeistert wurden, und alle konnten planmässig das Mittagessen einnehmen. Am Nachmittag, während den Gruppenwettkämpfen, wurde es etwas wärmer, da sich die Wolkendecke zunehmend auflockerte. Mit einer Gartendusche und Was-

serzerstäubern konnten sich aber die überhitzten Köpfe effizient abkühlen. Wem das zur Abkühlung nicht reichte, reihte sich in der Schlange vor dem Soft-Ice-Stand ein. Auch bei den Gruppenspielen am Nachmittag kam es aus verschiedenen Gründen, welche sich dann aufsummierten, zu leichten Verspätungen. Dank guter Koordination konnten diese aber während den nachfolgenden Wettkämpfen, «dr schnällscht Jügeler» und der Kantonalstafette, wieder aufgeholt werden.

Knapp 420 Kinder mit rund 70 Betreuern und einigen 100 angereisten Eltern und Fans werden diesen Tag hoffentlich noch lange in positiver Erinnerung behalten. Insgesamt waren über 150 Helfer im Einsatz und sorgten für einen reibungslosen Ab-

lauf. Den ganzen Tag herrschte eine fröhliche Stimmung und beim Abschied nach der Rangverkündigung gab es bei Jung und Alt nur zufriedene Gesichter. Ausser ein paar leichten Blessuren verlief die ganze Veranstaltung unfallfrei, inklusive Auf- und Abräumarbeiten.

Ein grosses Dankeschön an alle Helfer, Betreuer, Wettkampfleiter etc. für den tollen Einsatz, aber auch an unsere Sponsoren und Gönner, denn ohne sie könnte so ein Anlass nicht erfolgreich durchgeführt werden.

In der Dezemberausgabe erscheint dann ein Bericht zum Jugitag aus Sicht der teilnehmenden Kinder. Das OK ist schon heute gespannt, wie die Kinder den Tag erlebt haben.

Meinrad Müller

Festzelt-Vermietung

Der Turn- und Sportverein Neuendorf vermietet Festzelt mit Vollservice.

- Kurz- und Langzeitanlässe.
- Verschiedene Grössenvarianten,
- Top-Ausführung.



Information:

www.tsvn.ch

Tel. 062 398 15 79

le GARAGE

Dorf-Garage

R. Lämmle GmbH
Dorfstrasse 27
4623 Neuendorf

Telefon 062 398 23 50
Natel 079 322 68 10
garage.laemle@greenmail.ch

Neuwagen und Occasionhandel
Mitsubishi Spezialist
Reparaturen und Wartung aller Marken
Klimaservice
Pneu- und Bremsservice
Ersatzfahrzeuge
Ihr Partner rund um's Auto

MH

Neuendorf

Max Hochstrasser

Bau- und Möbelschreinerei

Innenausbau
Möbel - Küchen - Haustüren
Parkettböden - Decken - Fenster

Roggenfeldstrasse 3A
4623 Neuendorf

Telefon 062 398 29 67
www.maxhochstrasser.ch
info@maxhochstrasser.ch

Was die TK-Leiter so machen

Was ist ein Verein ohne Mitglieder?
– Kein Verein. Was machen aber die Mitglieder ohne Leiter?

Unser Verein hat 3 Spielriegen, 9 Jugendriegen (inkl. MuKi und KiTu), 6 Erwachsenenriegen. Diese Riegen werden von 32 technischen und 9 administrativen Leitern geführt. Wahnsinn oder?

Jedes Jahr macht der eine oder andere Leiter eine J+S-Grundausbildung, einen J+S-Fortbildungskurs, einen Oberturnerkurs oder einen sonstigen Kurs, um neue Ideen zu holen und frischen Wind in die Turnstunden bringen zu können. Auch vereinsintern bilden wir uns weiter und tauschen uns aus.

Anfang letzten Jahres trafen sich die Jugendriegenleiter zum Thema: «Geräteturnen mit Kindern – welche Grundelemente können wir den Kindern beibringen und wie sichern wir sie dabei?». Sandra Studer, die selbst auch Erfahrung hat im Geräteturnen, organisierte uns eine kompetente Person. Therese Hartmann zeigte uns einen Abend lang, was möglich ist und wir probierten aus. Ich denke, dieser Abend hat vielen den Respekt vor den Geräten Barren und Reck

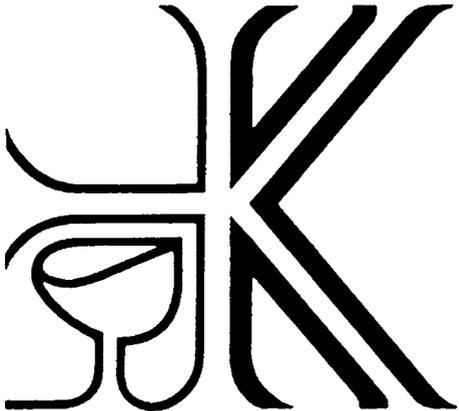


genommen und Ideen gebracht, die sich gut umsetzen lassen.

Nach den Sommerferien 2016 trafen sich elf Leiter auf der Wiese beim Turnerhüttli. Leiter aus der Jugend- und Erwachsenenabteilung hatten Zeit gefunden, um gemeinsam zum Thema Beweglichkeit zu turnen. Nach einer theoretischen Einführung zeigte jeder seine Ideen für die Teile Aufwärmen, Hauptteil und Ausklang. Wir machten Stafetten, Spiele, Kraft- und Dehnübungen. Total durchbewegt gingen wir dann zum gemütlichen Teil über. Auch das darf nicht fehlen!

Es ist immer wieder schön, die anderen Leiter zu treffen, sich auszutauschen und besser kennenzulernen.

WIRTSCHAFT ZUM
KREUZ
NEUENDORF



Gediegene
Räumlichkeiten
für jeden Anlass.

Auf Ihren Besuch
freuen sich:

Familie Marbet
Tel. 062 398 11 08

- **Steuern**
- **Buchhaltungen**
- **Geldanlagen**
- **Korrespondenzen**

Fragen?

**Vereinbaren Sie einen
Termin!**

Script44 GmbH

H. + W. Dollinger-Gisiger
Bünenweg 31
4623 Neuendorf
Tel. 062 398 22 75
Natel 079 738 91 85
w.dollinger@bluewin.ch



So verbrachten wir noch einen gemütlichen Abend bei Bratwurst und feinen Salaten und Desserts, die die Leiter mitbrachten. Wir lachten viel und verabschiedeten uns zu später Abendstunde.

Ich möchte allen Leitern ganz herzlich danken für ihr Engagement, dass sie sich die Zeit nehmen, Turnstunden vorzubereiten, jede Woche

in der Halle stehen und ihre Riegenmitglieder zu Bewegung und Spass animieren. Ich hoffe, dass ihr noch lange Freude an eurer Aufgabe habt und wünsche euch, Spass, Geduld, Neugierde und Wissbegierde. Geht zusammen an Kurse, denn das macht mehr Spass als alleine und bringt gute Kontakte und Abwechslung. Tauscht euch untereinander so viel wie möglich aus. Wir haben sehr talentierte Leiter und Vereinsmitglieder mit verschiedensten turnerischen Erfahrungen (z.B. Gerätturnen) oder solchen Kontakten. Nutzt dies! Wir können nicht alles wissen und beherrschen. Holt euch Unterstützung. Ihr seid alle toll und ich bin stolz, dass unser Verein einen solchen grossen Leiterstab hat.

Miriam Nützi

Hochzeit

Wir gratulieren

Reto und Cora Baumann-Hauri
zur Hochzeit am 12. Mai 2017.

Dem frisch vermählten Ehepaar wünschen wir alles Gute und viele unvergessliche Momente auf Ihrem gemeinsamen Lebensweg!



Turnstunden-Programm

	Tag	Zeit	LeiterIn	Telefon
MuKi	Mittwoch	09.00 – 10.00h	Tanja Blenke	062 398 26 00
KiTu	Montag	13.45 – 14.45h	Patricia Murpf	062 216 31 76
Jugi Mädchen Mini	Montag	18.00 – 19.30h	Daniela Büttiker	079 578 22 04
Jugi Mädchen Midi	Montag	18.00 – 19.30h	Regula von Arx	062 398 42 39
Jugi Mädchen Maxi	Montag	18.30 – 20.00h	Jennifer Christen	079 911 25 76
Jugi Knaben Mini	Dienstag	18.00 – 19.15h	Marc Sprunger	079 667 81 00
Jugi Knaben Maxi	Dienstag	18.00 – 19.15h	Rainer von Arx	079 509 71 49
Kids-Aerobic Mini	Mittwoch	18.00 – 19.00h	Sabine Eicher	062 396 15 53
Team-Aerobic Jugend	Mittwoch	18.00 – 19.30h	Miriam Nützi	062 398 02 04
Aerobic	Mittwoch	19.30 – 20.45h	Miriam Nützi	062 398 02 04
Korbball Juniorinnen	Mittwoch	18.00 – 19.15h	Sandra Studer	079 769 14 33
Korbball Frauen	Mittwoch	19.15 – 21.00h	Sandra Studer	079 769 14 33
Volleyball Juniorinnen	Mi + Fr	19.00 – 20.30h	Werner Ueltschi	079 750 87 31
Volleyball	Freitag	19.00 – 21.30h	Werner Ueltschi	079 750 87 31
Netzball	Dienstag	20.15 – 22.00h	Fränzi Müller	079 291 65 15
Turnerinnen A	Montag	20.00 – 21.45h	Corinna von Arb	079 843 70 77
Turnerinnen B	Montag	19.30 – 21.15h	Jolanda Baisotti	062 398 07 94
Turnerinnen C	Montag	19.30 – 21.00h	Irma Stöckli	062 398 14 70
Aktive Herren	Donnerstag	20.15 – 22.00h	Mathias von Arx	062 398 06 70
Männer	Freitag	20.00 – 22.00h	Markus Oegerli	062 398 22 65

Jahresprogramm 2017



Datum	Anlass	Ort / Organisator
19. Januar	Generalversammlung	Dorfhalle
21./22. Januar	Skiweekend	Elsigenalp
27. Januar	Volleyball Wintermeisterschaft	Dorfhalle
03. März	Volleyball Wintermeisterschaft	Dorfhalle
11. März	Final Speckturnier Männer	Dorfhalle
05. April	Volleyball Wintermeisterschaft	Dorfhalle
22. April	Netz-/Faustballturnier	Dorfhalle
29. April	MuKi-Spieltag	Gretzenbach
05. – 13. Mai	Schweiz bewegt	Dorfhalle
17. Mai	KiTu-Spieltag (PNWS)	Berikon
25. Mai	Turnerwanderung (Auffahrt)	Neuendorf
27./28. Mai	Jugitag RTVTG	Egerkingen
09. – 11. Juni	Turnfest RTVTG	Matzendorf
24. Juni	Jugitag Polysport PNWS	Neuendorf
12./13. August	Waldfest	Waldhaus
3. September	Kantonaler Männerspieltag	Laupersdorf
23. September	Ehrenmitglieder- und Funktionärstreffen	Neuendorf
28. Oktober	Unihockeyturnier Aktive	Balsthal
29. Oktober	Tagung Eidg. Schwingerveteranen	Neuendorf
3. November	Sportnacht	Dorfhalle
12. Dezember	Chlausentreff	Waldhaus

2018

18. Januar	Generalversammlung	Dorfhalle
20./21. Januar	Skiweekend	Elsigenalp

Festführer

Geschäftsdrucksachen

Digitaldruck

und vieles mehr ...

Druckerei Hammer

Grafik • Satz • Druck
 Kornhausstrasse 4 • 4622 Egerkingen
 Tel. 062 398 29 61
 info@hammer-druck.ch



hvapc

Service rund um Ihren PC

PC Support
PC Neuanlage
PC Aufrüsten

Software Installation
Internet Installation
Netzwerk Installation

von Arx Hugo
Fulenbacherstrasse 42
4623 Neuendorf

062 398 18 25
076 380 88 00
info@hvapc.ch
www.hvapc.ch

SPORTHUS BALSTHAL

Das vielseitigste Sportgeschäft in der Region!



Falkensteinerstrasse 6
4710 Balsthal

SPORT TO THE PEOPLE

INTERSPORT
SPORTHUS

Park-Garage Härtsch AG

4613 Rickenbach



Ronar Härtsch
Geschäftsführer



Swen Härtsch
Verkauf



Alessandro Zampino
Verkauf

Autokauf ist Vertrauenssache. Als langjähriger **VOLVO**- und **NISSAN**-Vertreter stehen wir Ihnen gerne als kompetenter und zuverlässiger Partner zur Seite.

Wir sind immer für Sie da. - Darum:
Kein Autokauf ohne unsere Offerte!



Park-Garage Härtsch AG
Hausmattstrasse 3
4613 Rickenbach SO
Telefon 062 209 61 61
www.pgh.ch
info@pgh.ch